



Halfenstube
MOSELREFUGIUM



INHALT DER PRESSEMAPPE

Hotel Halfenstube & Villa Spa 1894

Wandern. Wein. Wellness.

Seite 2

Chronik

Moselländisch. Liebenswert. Familiär.

Seite 4

Inhaberin Silvia Hees

Umtriebig. Kreativ. Gut gelaunt.

Seite 8

Zahlen und Fakten

Seite 10

Stand: Oktober 2024



Halfenstube
MOSELREFUGIUM



Presseinformation

Hotel Halfenstube & Villa Spa 1894

Wandern. Wein. Wellness.

Seit die quirlige Silvia Hees das traditionsreiche Hotel Halfenstube 2014 von ihren Eltern übernommen hat, wurde nahezu alles „auf links gedreht“ und neu gestaltet. So entstand in mehreren Bau- und Umbauabschnitten ein überaus malerisches, aber eben auch zeitgemäßes Refugium mit komfortablen Zimmern, einem ambitionierten Restaurant mit lauschiger Moselterrasse und einem außergewöhnlichen Wellnessangebot.

Wellness vom Feinsten – Tatsächlich darf die 2018 eröffnete, schräg gegenüber vom Hotel gelegene „Villa Spa 1894“ als Silvia Hees' ganz persönliche Herzensangelegenheit und ein Glanzstück in Sachen Wellness gelten: eine Winzervilla in moseltypischer Bruchstein-Architektur, komplett entkernt und mit viel Liebe zum Detail neu hergerichtet. Mit einem spannungsreichen Kontrast zwischen Alt und Neu und einer aufsehenerregenden, in die alten Gemäuer integrierten Saunalandschaft. Wo früher

Trauben in Fässern zu Wein heranreifen, beherbergen freigelegte Bruchsteingewölbe heute Ruheräume mit bequemen Liegen und einzigartigem Ambiente. Wo einst der Traktor ruhte, schlafen heute Gäste, wo Wein abgefüllt wurde, entstand ein Spa mit zeitgemäßen Behandlungsräumen. Wenn schon Pool, dann richtig, entschied Silvia Hees und baute einen 20 Meter langen, ganzjährig beheizten Außenpool in den Hang. Zwei schicke Spa-Suiten mit eigener Dachterrasse krönen das Poolhaus und den Bademantelgang, welcher den Outdoor Spa-Bereich mit der Spa-Villa verbindet. Und seit 2024 ganz neu in der Villa: ein grün-kuscheliges Wald-Privat-Spa und ein lichter Yoga-Raum unter dem Dach. Hier finden erstklassige Retreats statt mit Themen wie Soulflow Yoga, Mayoga oder Wandern und Yoga. Sogar ihr Basenfasten-Programm hat Silvia Hees mit dem dazu passenden Yoga kombiniert.

Freizeit heißt Freiheit – Wer in der Halfenstube urlaubt, hat die Qual der Wahl: sportlich unterwegs sein und wandern, schwimmen, Rad fahren, skaten, rudern, golfen? Oder lieber im schönen Hotel bleiben, genüsslich entspannen, am Pool und in der Sauna relaxen, sich eine Massage oder Gesichtsbehandlung gönnen? Gut, dass sich das alles auch miteinander verbinden lässt. Und Zeit für einen Ausflug in die Umgebung sollte auch noch bleiben: Mosel, Eifel und Hunsrück bilden eine einzigartige Wein-Kultur-Landschaft mit Burgen und Schlössern, hübschen Örtchen zum Bummeln, Museen und zahlreichen kulturellen Veranstaltungen. Nicht zu vergessen das hier ganz prominente Thema Wein, das sich in Weinwanderungen, Weinproben, Wein-Lesungen und sogar – ein Angebot der Halfenstube – einem Picknick auf der Mosel erleben lässt.

Gesund genießen – Leckerem Essen wird im Hotel Halfenstube & Villa Spa 1894 ein hoher Stellenwert zugemessen. Vom Genießer-Frühstück bis zum feinen Abendmenü ist alles frisch, regional und kreativ zubereitet. Gerne auch vegetarisch oder vegan; auf Allergien und Unverträglichkeiten aller Art kann die Küche jederzeit eingehen. Und wer Körper und Geist zu neuem Leben erwecken möchte, gönnt sich eine Basenfasten-Woche nach der Wacker®-Methode – mit basischen Genussmomenten, Spa-Anwendungen und vielseitigem Bewegungsprogramm.

Gastgeber mit Herz – Silvia Hees und ihr Mann Volker leben es vor: Gastgeber sein bedeutet, seinen Job zu lieben und mit dem Herzen dabei zu sein. Das Mitarbeiter-Team der Halfenstube hat das verinnerlicht. Gut gelaunt und motiviert, herzlich und gastorientiert sind alle vom Azubi bis zur Zimmerreinigungskraft bei der Sache. Kein Wunder, dass sich die Gäste hier wohlfühlen – die sehr guten Bewertungen bezeugen es.



Halfenstube
MOSELREFUGIUM



Chronik

Moselländisch. Liebenswert. Familiär.

Wie aus einem Gasthof mit Pferdestall ein einzigartiges Wellnessrefugium entstand

Seit jeher ist das Hotel Halfenstube Familiensache. Die Urgroßeltern und Großeltern von Silvia Hees hatten den 1752 erbauten Gasthof mit Pferdestall (das „Halfen“ war das Aufwärtsziehen von Schiffen mithilfe von Pferden) bereits stetig weiterentwickelt, bevor Ursula und Erich Klinge, Silvia Hees' Eltern, das kleine Hotel 1973 übernahmen.

Hagel, Hochwasser und ein Brand – Ursula und Erich Klinge führten es 40 Jahre lang mit Liebe, Leidenschaft und viel Engagement. Die Halfenstube sollte wachsen, doch immer wieder bremsten kleinere und größere Katastrophen den Fortschritt aus. 1989 beispielsweise brannte das Nachbarhaus, der Wind trug die Flammen ins Hotel und so brannte auch der gerade entstehende Hotelneubau bis auf die Grundmauern nieder. Gleich zweimal - 1993 und 1995 – stand das Hochwasser der Mosel bis zu eineinhalb Meter hoch in den Räumen und machte umfangreiche Sanierungsarbeiten nötig. Einmal

war es auch schwerer Hagel, der kostspielige Schäden verursachte. Doch Familie Klinge ließ sich nicht entmutigen. Tochter Silvia verstärkte bereits temporär die Hotelleitung und brachte frische Ideen mit ein – es ging voran. In den Jahren 2000 und 2005 wurde das Stammhaus um zwei Nebengebäude erweitert und das Bemühen um die stetige Verbesserung des Hotelangebotes trug Früchte. Das bezeugten Zertifizierungen wie „Servicequalität Deutschland“ und Auszeichnungen wie „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“.

Aufbruch in eine neue Ära - 2014 schließlich übergaben die Klings ihr Lebenswerk an ihre Tochter: Silvia Hees ist seitdem in nunmehr vierter Generation Inhaberin des Hotel Halfenstube. Und sie legte los. Die ebenso ideenreiche wie energiegeladene Hotelbetriebswirtin machte sich umgehend daran, ihre Vision eines individuellen, anspruchsvollen und persönlich geführten Moselrefugiums zu verwirklichen. Seitdem verging kaum ein Jahr ohne Erweiterungen, Umbauten und Neueröffnungen. So stand zunächst der große Umbau des Stammhauses mit Themenzimmern, Winzersuite und einem Privat-Spa auf der Agenda. Die Klassifizierung als 3-Sterne-Superior-Hotel durch die Dehoga war 2015 eine logische Konsequenz. 2016 folgte die Komplettsanierung des Erdgeschosses (u.a. Rezeption mit Lobby, Theke mit Weinbar, Restaurant mit Winzerstube), ein Jahr später die Kernsanierung von Küche, Backstube, Lagerräumen und Spülküche.

Die Villa Spa 1894: zeitgemäßes Spa in alten Mauern – Doch den größten Schritt in eine neue Ära machte Silvia Hees, als sie 2017 die dem Hotelgelände gegenüberliegende Villa Spa 1894 kaufte. Mit dem Umbau der alten Winzervilla erfüllte sich die Hotelchefin zugleich ihren Traum einer außergewöhnlichen Sauna- und Wellnesslandschaft. In den historischen Bruchsteingebäuden entstanden zudem elf neue und sehr besondere Doppelzimmer, ein „Wohnzimmer“ als Spa-Bistro und ein kleines, feines Beauty Spa mit Kosmetik- und Massagebehandlungen. Parallel zur Eröffnung 2018 wurde das neue „Hotel Halfenstube & Villa Spa 1894“ als 4-Sterne-Hotel klassifiziert.

Neues Konzept: das Moselrefugium – 2020 wurde das gesamte Hotelkonzept überarbeitet und unter die Überschrift „Moselrefugium“ gestellt. Eine kleine Mahlzeit am Mittag gesellte sich zu den Inklusivleistungen, die umgestaltete Moselterrasse mit Lounge-Bereich steht seitdem in den Sommermonaten exklusiv den Hausgästen zur Verfügung. Sport- und Entspannungsangebote wie Yoga, Aquafit, geführte Wander- und Fahrradtouren sowie Weinproben mit den Gastgebern ergänzen das vielseitige Urlaubsprogramm.

Noch besser, schöner, hochwertiger – 2021/2022 wurden die Zimmer in den Stammgebäuden einmal mehr hochwertig neugestaltet und zum Teil mit Klimaanlage ausgestattet. Vor allem aber wurde das Spa-Angebot noch einmal auf eine neue Ebene gehoben. Ein beheizter Außenpool von 20 x 5 Metern entstand, mitsamt dazugehörigem Badehaus und schönster Sonnenterrasse. Direkt am Pool können Gäste nun in zwei großzügigen Spa-Suiten mit eigener Dachterrasse residieren. Und alle Gäste haben jetzt die Möglichkeit, ihren Aufenthalt mit einer Basenfastenkur nach der Wackermethode zu kombinieren und so etwas für Ihre Gesundheit zu tun.

Auch in jüngster Zeit wurde das Hotel beständig weiter optimiert, sei es durch den Bau einer großzügigen Fahrradgarage, die Installierung von Fotovoltaik oder den Ausbau des ehemaligen Strohspeichers in der Villa zum Yogaraum.

2024 feierte Silvia Hees ihr zehnjähriges Jubiläum als Hotelinhaberin. Kein Grund für Stillstand: Gerade entstehen 15 Mitarbeiter-Wohnungen in einem eigenen Personal-Haus, die Rezeption wurde neugestaltet und die Lobby in eine Wein-Bar verwandelt.

Chronik in Zahlen seit 2014

2014

Kernsanierung des Stammhauses aus 1752: Zimmer werden zu Themenzimmern wie „Pfirsichblüte“, „Roter Weinpflaum“ oder „Dornfelder“ umgebaut mit viel Liebe zum Detail und Farbakzenten, Errichtung des Halfenscheune Privat-Spa

Auszeichnung „Neuentdeckung des Jahres“

2015

Neugestaltung des Hoteleingangs und Parkplatzes
Klassifizierung 3 Sterne Superior

2016

Umbau des EG: Restaurant, WC-Anlagen, Winzerstube, Riesling-Lounge, Meetingraum fürs Team, Rezeption und Büro

2017

Kauf und Entrümpeln des Winzerhauses

2017/2018

Kernsanierung von Küche, Backstube, Lagerräumen und Spülküche

2018

Kernsanierung der Villa Spa 1894 – Eröffnung im August
Klassifizierung 4 Sterne

2020

Konzept Moselrefugium: Umgestaltung der Moselterrasse mit Lounge-Bereich, Zugang in den Sommermonaten nur für Hausgäste, kleine Mahlzeit am Mittag, Sport- und Relaxprogramm wie Yoga, Aquafit, Wander- und Fahrradtouren, Weinprobe mit dem Gastgeber

2020/21

Bau des beheizten Außenpools von 20 x 5 Metern, Badehaus, Liegewiese, Kernsanierung des 1930er Jahre Hotelgebäudes zu „Apollozimmern“, Renovierung der 2. Etage im Hotel zu „Rotweinzimmern“ mit Klimaanlage

2021

Eröffnung der neuen großzügigen Spa-Suiten mit eigener Dachterrasse direkt am Pool, Implementierung von Basenfasten nach Wacker

2022

Bau einer neuen großzügigen Fahrradgarage mit Schließfächern zum Aufladen der E-Bikes, Stauraum fürs Housekeeping sowie Müllcontainer-Garage, zusätzlicher Check-in Bereich in der Lobby. Kauf eines Hauses für das Hotelpersonal. Erweiterung des Frühstücksbuffets

2023

Installierung von Fotovoltaik in der Villa und im Hotel, die restlichen Zimmer im Hotel erhalten eine Klimaanlage, Ausbau des ehemaligen Strohspeichers zum Yoga-Raum, Ausbau eines weiteren Privat-Spa – des Wald Spas – in der Villa

2024

Umbau eines Personalhauses mit 15 Mitarbeiterwohnungen, Neugestaltung der Rezeption, Umgestaltung der Lobby als Weinbar



Halfenstube
MOSELREFUGIUM



Inhaberin

Silvia Hees

Umtriebig. Kreativ. Stets gut gelaunt.

Das Alte zu erhalten, es mit Neuem zu kombinieren und das Hotel Halfenstube so nach und nach zu einem attraktiven, zeitgemäßen und außergewöhnlichen Wohlfühlrefugium zu machen – das war Silvia Hees' Plan, als sie 2014 das Hotel als alleinige Inhaberin übernahm. Die Hotelbetriebswirtin war bereit, Verantwortung zu tragen und auch das Risiko großer Investitionen einzugehen. Schließlich war die damals 38-Jährige ja bereits seit einigen Jahren in der Geschäftsführung des Hotels tätig und hatte zudem in namhaften Häusern im Ausland Erfahrungen gesammelt.

Dabei hatte es in ihren jungen Jahren gar nicht danach ausgesehen, als ob Silvia Hees, damals noch Silvia Klinge, jemals wirklich sesshaft werden würde. Sie war das, was man gemeinhin einen „unruhigen Geist“ nennt. Nach einer Ausbildung zur Reiseverkehrskauffrau bereiste sie als Backpackerin die Welt, arbeitete als Reiseleiterin und jobbte am Front Office namhafter Hotels in Ecuador, Spanien und Washington. Als Silvia Hees schließlich nach Hause zurückkehrte, um im elterlichen Betrieb mitzuarbeiten

und diesen letztendlich zu übernehmen, lenkte sie ihre Umtriebigkeit in alle möglichen Zusatzausbildungen: Sie absolvierte ein Studium der Hotelbetriebswirtschaft, wurde Social Media Managerin, Pâtissière, Sommelière, Wellnessmasseurin, Barkeeperin und und und...

Ihr Tag hat 30 Stunden, sagt die Hotelchefin heute gern lachend. Aber sie braucht diese Abwechslung, die Herausforderung. Und wenn Silvia Hees eine Idee hat, muss diese am besten schon vorgestern umgesetzt sein. Dabei entscheidet die zertifizierte Wein- und Kulturbotschafterin vieles aus dem Bauch heraus, obwohl sie auch über ein gutes Zahlenverständnis verfügt. Ihre Projekte haben häufig mit den Themen Wein, Wellness und Natur zu tun. Deshalb geht Silvia Hees auch, wann immer es möglich ist, hinaus in die Natur – zum Wandern, Biken oder Golfen. Das gibt ihr Kraft und macht den Kopf frei – für Neues. Oft – sagt Silvia Hees – heiße es, sie sei mutig. „Einfach mal machen – könnte ja gut werden“ lautet denn auch tatsächlich ihre Devise. Und – bisher ist es eigentlich immer gut geworden.

Silvia Hees' Werdegang - Chronologie

geboren 1976, Abitur 1995

Ausbildung zur Reiseverkehrskauffrau

Arbeit im Firmendienst, DER Business Travel, Bonn

2001/2002: Reiseleitung, Rezeptionistin/Reservierungsmitarbeiterin im Hotel Hosteria Sommergarten, Ecuador

Studium Hotelbetriebswirtschaft (IHK)

2002-2004: Assistentin der Geschäftsführung im Hotel Halfenstube

2004-2006: Assistant Front Office Manager im Hyatt Regency La Manga, Spanien, und im Park Hyatt, Washington DC

2007-2013: Geschäftsführerin Hotel Halfenstube

seit 2014: Inhaberin Hotel Halfenstube & Villa Spa 1894

Weiterbildungen: AEO, Fachberaterin Deutscher Wein, SQ-Coach, Pâtissière, Social Media Managerin, Assistant Sommelière, Barkeeperin

verheiratet, 2 Kinder (2009 und 2011 geboren)

Hobbies: Wandern, Reiten, Golfen, Wein, gutes Essen



Halfenstube
MOSELREFUGIUM

Zahlen und Fakten

Adresse:	Hotel Halfenstube & Villa Spa 1894 Silvia Hees Moselweinstraße 30/31 56820 Senheim (Mosel) Tel. +49 (0) 2673 4579 Fax +49 (0) 2673 4133 E-Mail: info@halfenstube.de www.halfenstube.de	
Klassifizierung:	4 Sterne (Dehoga-Klassifizierung)	
Zertifizierungen:	Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland Servicequalität Deutschland Top-Ausbildungsbetrieb Zertifizierte Qualität Initiative Mosel	
Kooperationen:	Bett & Bike adfc Basenfasten nach Wacker®	
Bewertungen:	4.6 / 5 Google 4 / 5 Trip Advisor 5,6 / 6 Holiday Check Stand 20.09.2024	
Lage:	zwischen Cochem (12 km) und Zell (18 km) direkt an der Mosel	
Entfernungen:	Rhein-Main-Flughafen	ca. 128 km
	Flughafen Köln-Bonn	ca. 135 km
	Bahnhof Ediger-Eller	ca. 4 km
	Bahnhof Cochem	ca. 16 km

Autobahnanschluss
A 1 Ausfahrt Wittlich ca. 38 km
A 61 Rheinböllen ca. 50 km

Inhaberin: Silvia Hees

Mitarbeiter: 33 festangestellte Mitarbeiter
2 Aushilfen

Zimmerkapazität: 21 DZ und 1 Suite im Hotel Halfenstube
11 DZ und Suiten in der Villa 1894
2 Spa-Suiten für 2-6 Personen

Gastronomie: Restaurant „Treidelpfad“ mit 86 Sitzplätzen
Moselterrasse 50 Sitzplätze
Loungebereich 16 Sitzplätze

Schwerpunkt regionale Küche und erstklassige Moselweine

Reichhaltiges Frühstücksbuffet mit regionalen und frischen hausgemachten Köstlichkeiten

Kleine Mahlzeit am Mittag vom Buffet und Kuchen für Hotel- & Villagäste

Basenfastenkuren nach Wacker®

Wellness & Beauty: 500 qm Wellnessbereich

Outdoorpool (5 x 20 m), Saunalandschaft mit finnischer Sauna, Bio-Sauna, Dampfbad, Fußkneippbecken, Außensauna, Sonnenterrasse, Ruheräume in ehemaligem Weinkeller, Yoga-Raum, Privat-Spa, Wald-Privat-Spa

Beauty-Spa mit Kosmetik, Massage, Detoxmassagen
Produkte von Babor und Pino

Aktiv- und Entspannungskurse, Yoga

Freizeit/Aktiv: Biken (E-Bike-Verleih in der Nähe), geführte Biketouren
Wandern, geführte Wanderungen
Golf, Yoga

Parkplätze: 44 Stellplätze im Freien